

STADT GÜGLINGEN
Tagesordnungspunkt Nr. 10 b)
Vorlage Nr. 44/2019
Sitzung des am 2012
-öffentlich-



Zabergäuverein Güglingen
Uli PETER, In der Krugstatt 7, 74363 Güglingen

An den
Bürgermeister der Stadt Güglingen
Herrn Ulrich Heckmann
und den Gemeinderat der Stadt Güglingen
Marktstraße 19 - 21

74363 Güglingen

U	Stadt Güglingen			
St	eingegangen			
R	27. Feb. 2019			
K				
Erl.				
A	20	30	40	50

Güglingen, den 26.02.2019

Gemeinderatssitzung am 19.02.2019

Top 5: Neue Nutzung der Räumlichkeiten des ehemaligen Notariats Güglingen

Sehr geehrter Bürgermeister Heckmann,
sehr geehrte Gemeinderätinnen,
sehr geehrte Gemeinderäte,

im Namen der gesamten Vorstandschaft des Zabergäuvereins möchte ich Ihnen heute auf diesem Wege unseren großen Dank und Freude darüber zum Ausdruck bringen, dass unsere wertvolle Vereinsbücherei in einem Raum des ehemaligen Notariats Güglingen untergebracht werden darf. Ein Meilenstein in unserer Vereinsgeschichte und Stärkung unseres Vereinssitzes.

Dieser Raum mit den vorhandenen Rollschränken ist geradezu prädestiniert für unsere Bücherei und bietet für die kommende Generation und darüber hinaus gewiss ausreichend Platz. Geballtes Schriftgut im Zentrum von Güglingen - Tür an Tür mit dem Stadtarchiv - auch dies eine sehr gute Entscheidung.

Der einstimmige Beschluss ist einerseits Anerkennung und Würdigung unserer Arbeit für das gesamte Zabergäu, andererseits auch Ansporn und Verpflichtung für unseren Verein.

Nach Umzug unserer Bücherei wird ein schöner Raum im Römermuseum frei. Dadurch bietet sich die einmalige Möglichkeit, weitere einzigartige und hochkarätige archäologische Funde aus der römischen Epoche des Zabergäus bei uns in Güglingen museal auszustellen. Stichwort: Figürlich behauene Schilfsandsteine und andere Funde, stammend von der archäologischen Grabung Langwiesen III in Güglingen-Frauenzimmern. Damals wurde dort u. a. ein monumentales römisches Großgrabmal entdeckt und die Überreste vollständig ausgegraben und dokumentiert. Die Objekte befinden sich in der Obhut des Landesamtes für Denkmalpflege. Bei einem Treffen im Römermuseum Güglingen im Herbst 2017 wurde gegenüber dem Regierungspräsidenten und dem Präsidenten des Landesamtes für Denkmalpflege das Thema angesprochen und seitens des Vertreters der Stadt Güglingen der Wunsch geäußert, diese Objekte im Römermuseum Güglingen sehr gerne ausstellen zu wollen. Die Vertreter des Regierungspräsidiums und des Landesamtes für Denkmalpflege waren nicht abgeneigt und brachten zum Ausdruck, dass es hierfür eines offiziellen, schriftlichen Antrages der Stadt Güglingen bedürfe, der zum damaligen Zeitpunkt noch nicht vorlag. Wir vom Zabergäuverein sehen darin eine große Chance, nicht nur das Römermuseum, sondern das Alleinstellungsmerkmal „Römerstadt Güglingen“ aufzuwerten.

Mit freundlichen Grüßen



Ulrich Peter

1. Vorsitzender des Zabergäuvereins